

Medienmitteilung  
22. März 2026

## Berner Berufsmeisterschaft «Entrepreneurship»:

### Zwei junge Applikationsentwickler aus Zollikofen (BE) und Därligen (BE) überzeugen mit ihrer Geschäftsidee zur innovativen Weiterverwendung von Bau-Reststoffen – und qualifizieren sich für die SwissSkills Championships and der OBA St. Gallen 2026

*Am Samstag, 21. März 2026 fanden die Berner Regionalmeisterschaften in «Entrepreneurship» in der Stadt Bern statt. Der Wettkampf ist eine für alle Berufsgruppen offene, offizielle Kategorie der SwissSkills Berufsmeisterschaften. Unternehmerische Kompetenzen stehen im Fokus des Wettbewerbs: Die angemeldeten Teams entwickeln innerhalb eines Tages eine eigene Geschäftsidee aufgrund einer vorgegebenen Challenge und präsentieren diese einer Jury aus Unternehmerinnen und Unternehmern.*

Die beiden jungen Applikationsentwickler EFZ Timo Maibach aus Zollikofen (BE) und Justin Ceronio aus Därligen (BE) haben die Berner Regionalmeisterschaft in Entrepreneurship für sich entschieden. Sie erarbeiteten und präsentierten die Idee für eine Plattform, auf welcher Unternehmen aus der Baubranche Restmaterial an andere Unternehmen und Private weiterverkaufen können. Damit werden Abfälle reduziert und Produktionsressourcen gehen nicht verloren. Das Team stellte ein gutes Verständnis für die Bereitstellung der Plattform mit Nutzen für beide Seiten, Kunden und Verkäufer unter Beweis. Sie werden den Kanton Bern am nationalen Wettbewerb «SwissSkills Championships» an der OBA St. Gallen vom 27.-30. August 2026 in St. Gallen vertreten und werden im Vorfeld, gemeinsam mit den anderen Finalistinnen und Finalisten aus der ganzen Schweiz, auf den Wettkampf vorbereitet.

Die Regionalmeisterschaften in der SwissSkills Kategorie «Entrepreneurship» (Deutsch: Unternehmerisches Denken und Handeln) stehen allen jungen Berufslernenden und Lehrabsolvent:innen bis 23 Jahre offen und finden an drei Samstagen im Februar und März 2026 an acht Standorten in der Schweiz statt. In Bern wurde der Wettbewerbstag an der Berufsfachschule *gibb Bern* in Partnerschaft mit dem *Handels- und Industrieverein Bern durchgeführt*. Die 2-er Teams waren aufgefordert, unter Zeitdruck eine Geschäftsidee zu entwickeln, welche dazu beiträgt, Produktionsressourcen nachhaltig (wieder) zu verwenden.

Die Jury bestand aus: Daniel Arn, Unternehmer und Präsident Handels- und Industrieverein Bern, Eveline Zurwerra, Geschäftsleitung SVC Stiftung für das Unternehmertum sowie Stefano Micali, Unternehmer und Innovations-Experte.

Auf dem 2. Platz qualifizierten sich Lina Stampfli (Subingen SO) und Aimo Röthenmund (Bolligen BE), beide lernen den Beruf «Entwickler/in Digitales Business EFZ». Das Team wurde als Reserve für die SwissSkills Championships nominiert. Der 3. Platz ging an die beiden Tiermedizinischen Praxisassistenten Athiththijaa Thekalolibawan (Riggisberg BE) und Joel Spicher (Ueberstorf BE).

## Die jungen Talente wenden KI als Tool an, lassen sich Denken & Kreativität aber nicht von ihr abnehmen

Kompetenzen wie Problemlösefähigkeit, Kreativität, Teamgeist und überzeugendes mündliches Präsentieren gewinnen im Zeitalter von KI an Bedeutung. Am Entrepreneurship Wettkampf ist die Nutzung von KI erlaubt und richtig eingesetzt erlaubt sie den Teams, in kürzester Zeit überzeugende Geschäftsmodelle, Zielgruppen-Beschreibungen, Slogans und Logos zu entwickeln. Entscheidend ist die Nutzung als Tool – und nicht als Auslagerung des Denkens und der Kreativität. Die Teams an der Regionalmeisterschaft Bern überzeugten mit der Entwicklung von Ideen, welche ihrer eigenen Lebens- und Berufswelt nahe und somit greifbar «echt» waren. So wurden auch Themen wie ein Miet-/Kaufmodell für Modeartikel oder eine nachhaltige Medikamentenlogistik-Lösung vorgestellt.

## Förderung von Unternehmertum durch die Schweizer Berufsmeisterschaft

Die Schweizer Berufsmeisterschaft in Entrepreneurship, dem unternehmerischen Denken und Handeln, bietet kreativen Lernenden aus diversen Berufsrichtungen die Möglichkeit, innovativen Ideen zu entwickeln und sich mit Gleichgesinnten zu messen. Dabei kommen sie mit Talenten aus anderen Berufsrichtungen zusammen und gewinnen neue Perspektiven für ihre berufliche Entwicklung.

In der Schweizer Berufsbildung gewinnen «Future Skills» (Zukunftskompetenzen) zunehmend an Bedeutung, da die Anforderungen an Arbeitskräfte in einer sich ständig wandelnden Welt steigen. Insbesondere Entrepreneurship, also unternehmerisches Denken und Handeln, nimmt dabei eine zentrale Rolle ein. Die Fähigkeit, innovative Ideen zu entwickeln, Risiken zu erkennen und Chancen zu ergreifen, wird zu einer Schlüsselkompetenz für angehende Fachkräfte. Sie stärkt die jungen Talente im Hinblick auf die Übernahme von Verantwortung im Betrieb und eröffnet Möglichkeiten für KMU-Nachfolgelösungen sowie die Gründung eines eigenen Unternehmens.

## Nationale und internationale Perspektiven für die teilnehmenden Talente

Im Anschluss an die Regionalmeisterschaften und den SwissSkills Championships stehen den Lernenden mit dem Talentförderungsprogramm sowie weiteren Wettbewerben auf nationaler und internationaler Ebene zahlreiche attraktive Fördermöglichkeiten im Bereich Unternehmertum und Innovation offen. Die Schweiz hat sich in den vergangenen Jahren an den internationalen Berufsmeisterschaften EuroSkills und WorldSkills jeweils als beste Nation Europas gezeigt und das SwissSkills National Team brachte zuletzt an den EuroSkills in Herning DK 2025 ein eindruckliches Medaillen-Portfolio nach Hause (<https://nationalteam.swiss-skills.ch/de>). In der Kategorie Entrepreneurship wurde von den beiden Luzerner Kaufleuten Leonardo Soares Sousa und Marlon Mathieu eine Goldmedaille zu diesem Ergebnis beigetragen. Damit knüpften die jungen Talente an den Erfolg des Schweizer Entrepreneur Teams an den EuroSkills 2023 an, welches bei der Schweizer Erstteilnahme auch bereits den ersten Platz auf dem europäischen Parkett sicherte.

*«Unser Ziel ist es, die jungen Berufsleute, welche überdurchschnittliche Leistungen und Initiative zeigen, ausfindig zu machen und ihnen einen Wettkampf zu bieten, der das Tor zur grossen Welt öffnet»,* so Andri Silberschmidt, Nationalrat und Präsident der IG EntrepreneurSkills.

## Über die IG EntrepreneurSkills

Trägerin der Berufsmeisterschaft in Entrepreneurship ist die IG EntrepreneurSkills, welche im September 2021 auf Initiative von verschiedenen Personen und Organisationen gegründet wurde: Schweizerisches Zentrum für Denken und Handeln szUDH, FH Schweiz (Dachverband der Fachhochschul-Absolventinnen und -Absolventen), GZS (Gründungsdienstleistungen Kanton Solothurn), SDK (Schweizerische Direktorinnen- und Direktorenkonferenz der Berufsfachschulen) sowie verschiedene Expert:innen und Unternehmer:innen aus dem Schweizer Startup- und Innovationsökosystem.

Das Projekt wird heute von der Solothurner Handelskammer im Lead geführt und von der *Initiative Schweiz* und der *Gebert Rüf Stiftung* als Hauptpartnerinnen unterstützt. Weitere Stiftungen wie z.B. die SVC Stiftung für das Unternehmertum sowie Handelskammern aus der gesamten Schweiz fördern und unterstützen die schweizweite Verankerung des Wettbewerbs. Präsiert wird die IG EntrepreneurSkills von Nationalrat und Unternehmer Andri Silberschmidt.

Die Schweizer Meisterschaften in Entrepreneurship wurden zum ersten Mal an den SwissSkills 2022 durchgeführt und finden seit 2024 jährlich statt. In den Jahren, an denen die zentralen SwissSkills in Bern (2027) oder St. Gallen (2029) stattfinden im Rahmen der nationalen Berufsmesse, in den Zwischenjahren als SwissSkills Championships an einer regionalen Berufsmesse (2026, OBA St. Gallen; 2028, noch offen)

Alle Informationen zur neuen Wettkampfdisziplin Entrepreneurship und zur Anmeldung für die Selektionstage sind auf [www.entrepreneurskills.ch](http://www.entrepreneurskills.ch) zu finden.

## Bilder:

**Bild\_1:** Siegerteam Regionalmeisterschaft Bern: Timo Maibach und Justin Ceronio

**Bild\_2:** 2. Platz, Lina Stämpfli und Aimo Röthenmund

**Bild\_3:** 3. Platz, Athiththijaa Thekalolibawan und Joel Spicher

**Bild\_4:** Jury bestehend aus (v.l.n.r): Stefano Micalo, Unternehmer und Innovations-Experte; Daniel Arn, Präsident Handels- und Industrieverein Bern, Eveline Zurwerra, Geschäftsleitung Stiftung SVC für das Unternehmertum

Weitere Bilder stellen wir gerne auf Anfrage zur Verfügung.

## Kontakt für weitere Informationen:

Anna-Leena Marti, Projektleitung & Chefexpertin EntrepreneurSkills

079 776 41 67

[Info@entrepreneurskills.ch](mailto:Info@entrepreneurskills.ch)